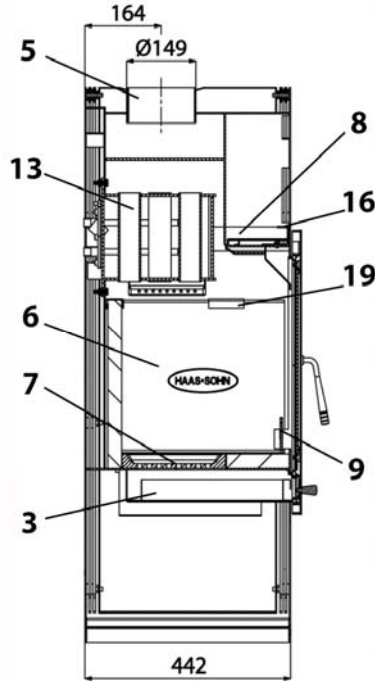
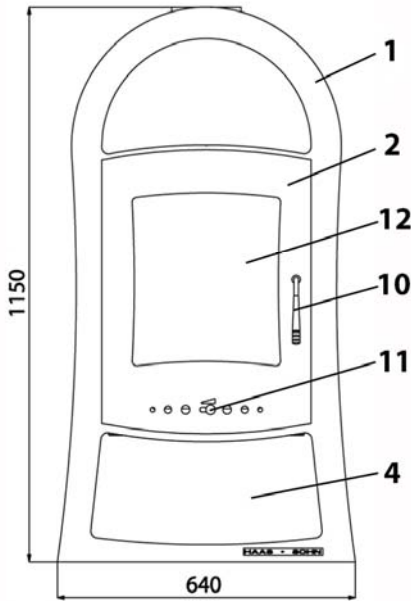




Art. Nr. 0436819009005,
V09 C04

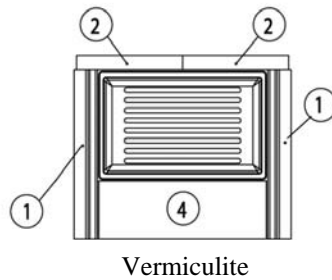
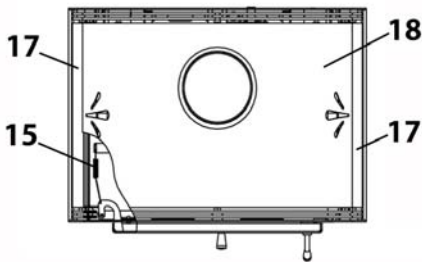


Geräteblatt Kaminofen Vestre 368.19-WT
Art. Nr.0436819000000



Geeignete Brennstoffe:
Zur Verbrennung in Ihrem Kaminofen sind folgende Brennstoffe zugelassen (siehe dazu auch Kapitel 5.1.):
trockenes, gut abgelagertes, naturbelassenes Holz,
Holzbriketts nach DIN 51731;
Braunkohlebriketts 6" und 7".

Brennstoffmengen, Einstellung der Verbrennungsluftregler, Betriebsweise:
siehe Kapitel 5.4, 5.5 und 5.6 in der Bedienungsanleitung sowie Tabelle unten.

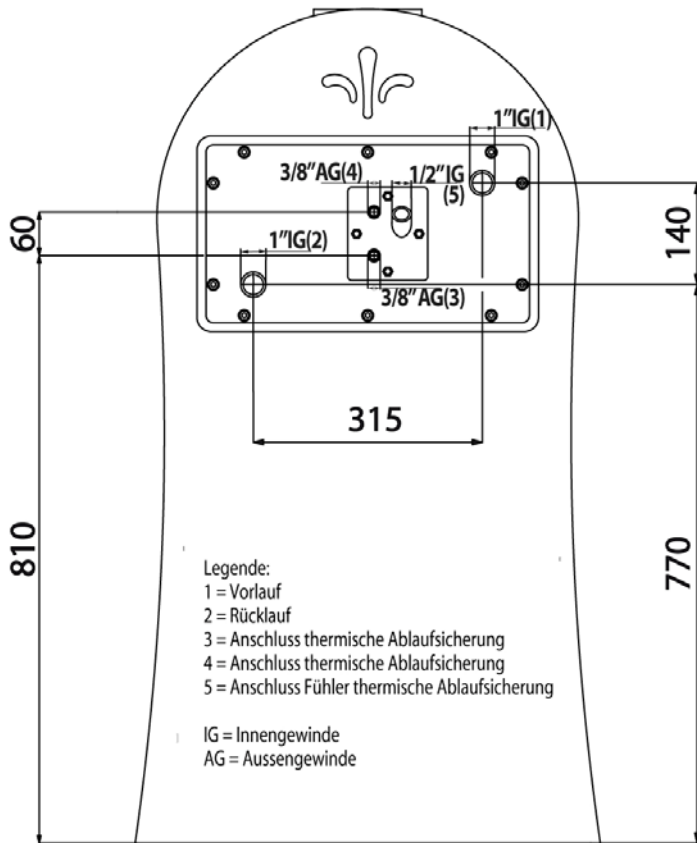


Artikelnr.	Stein Nr.	Abmessung
0050500500005	1	350x350x50
0050500510005	2	350x228x30
0050500520005	4	355x135x30

Brennstoffe	maximale Brennstoffmenge	Primärluftregler (11) (Luftstrom durch den Rost)	Sekundärluftregler (16, oben)
Scheitholz, Holzbriketts:	2 - 3 Scheite (ca. 2 - 2,5 kg) bzw. 1 Holzbrikett (2 kg)	10 Minuten lang: offen danach geschlossen \rightleftarrows	\rightarrow
Braunkohlebriketts:	3 - 4 Briketts ca. 2 - 2,5 kg	offen \rightarrow	halb offen \rightleftarrows

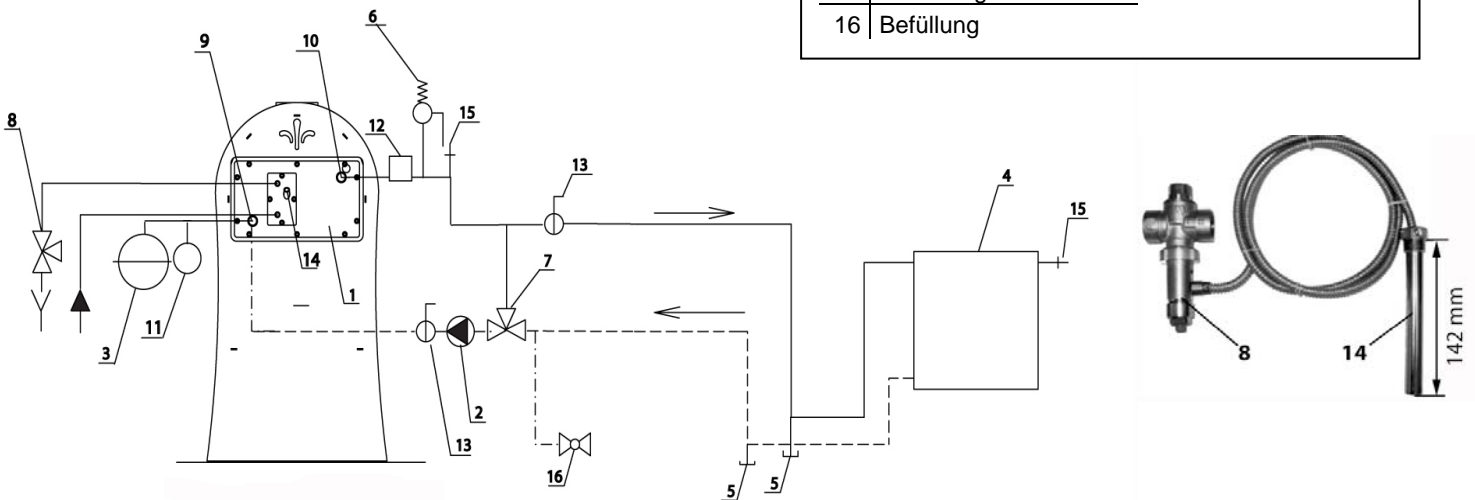
ET. Nr.	Pos.	Bezeichnung	ET. Nr.	Pos.	Bezeichnung
	1	Ofenkörper	0082020040005	11	Primärluftregler (Luftstrom durch Rost)
0426817005300	2	Feuerraumtür silber	0473017105301	12	Glasscheibe 380x340
0432115106600	3	Aschekasten	0426827108000	13	Wärmetauscher (WT)
	4	Holzlagerfach	0089000320005	15	Feder Feuerraumtür
	5	Rauchrohranschluß	0426618105104	16	Sekundärluftschieber
0426817105500	6	Vermiculite	0426817105010	17	Seitenwand anthrazit
0020100100005	7	Rost	0426817105009	18	Haube anthrazit
0426817106002	8	Wärmefacheinlegeplatte	0416315116501	19	Steinehalterung
0426817106001	9	Stehrost 370x70	0436819005019	20	Sicherheitswärmetauscher
0426817005000	10	Türgriff	0040010100005	-	Dichtung Türe 10mm
			0040210040005	-	Dichtung Glas 10x4mm

L Der Anschluss des Kaminofen Vestre 368.19-WT an die Heizungsanlage sollte ausschließlich durch einen autorisierten Fachbetrieb erfolgen, so dass ein technisch einwandfreier Betrieb gewährleistet ist. Für die mängelfreie Montage ist die ausführende Firma, oder, bei Eigenmontage, der Nutzer verantwortlich.



Der Kaminofen darf niemals ohne Wasser und niemals ohne funktionsfähige installierte Kaltwasserversorgung /-ablauf der thermischen Ablaufsicherung sowie den dazugehörigen Sicherheitsarmaturen betrieben werden. Es besteht ansonst Explosionsgefahr und führt zu irreparablen Schäden!

Legende:	
1	Wärmetauscher
2	Umwälzpumpe
3	Ausdehnungsgefäß
4	Heizkörper
5	Entleerung
6	Sicherheitsventil
7	Thermisches Ventil 55°C -Rücklaufanhebung
8	Thermische Ablaufsicherung
9	Anschluss Rücklauf
10	Anschluss Vorlauf
11	Manometer
12	Thermostat
13	Kugelhahn
14	Anschluss Fühler (142 mm)
15	Entlüftung
16	Befüllung



Die aufgeführte Anschlusskizze ist ein Beispiel ohne Anspruch auf Vollständigkeit und ersetzt keine fachhandwerkliche Installation!

Technische Daten:		Vestre 368.19-WT		
Höhe	1150 mm	Abgastemperatur am Stutzen des Wärmeerzeugers	290 °C	
Breite	640 mm	Mindestförderdruck	12 Pa	
Tiefe ohne Griffe	470 mm	Mindestförderdruck bei 0,8-facher Nennwärmeleistung	10 Pa	
Gewicht	165 kg	Abgasmassenstrom	10 g/s	
Rohrstutzen	150 mm	Brennstoff	Holz	Holzbrikett
Nennwärmeleistung	10 kW	CO2	6,98	7,88
Wärmeleistungsbereich	3,4- 10,5 kW	Wirkungsgrad	79,0, %	82,2%
Wärmeleistung/ WT	4,5 kW	Max. zulässige Vorlauftemperatur	95°C	
Wasserinhalt	ca.14 l	Rücklaufanhebung >50°C zwingend vorgeschrieben		
max. Betriebsdruck	3,0 bar	Prüf.-Nr.:EN 13240 E 30-6061/1		

HAAS+SOHN Protokoll zur Inbetriebnahme Kaminofen Vestre 369.19-WT

Installationsadresse Name:	Eigentümer Name:
Strasse:	Strasse:
Ort:	Ort:
Telefon:	Telefon:
Händler Name:	Installationsunternehmen Name
Strasse:	Strasse:
Ort:	Ort:
Telefon:	Telefon:

Gerätedaten

Modell:	Bedienungsanleitung:
Herstell Nr:	

Hydraulische Peripherie

Sicherheitsventil vorhanden	Gastherme
Expansionsgefäß vorhanden (.....l)	Brennwertsystem
Anlagendruck	Wärmepumpe
Gerät entlüftet	Solar (Kollektorfläche.....m ²)
Rücklaufanhebung (intern O extern O)	Beheizte Flächem ²
Hydraulische Weiche	Fussboden-oder Wandheizung
Pufferspeicher (Inhaltl)	Thermische Ablaufsicherung (TAS)eingebaut
Warmwasserspeicher (Inhaltl)	TAS am Sicherheitswärmetauscher angeschl.
Heizkreise	TAS- Fühler im Wärmetauscher eingebaut
Mischer	TAS am öffentlichen Wassernetz angeschlossen
Ölkessel	Fliessdruck vor TAS >200kPa (2bar)
Gaskessel	TAS Ablauf frei einsehbar

Elektrische Peripherie

Thermostat für Kessel-/Heizkreispumpe	
---------------------------------------	--

Abgasleitung/Verbrennungsluft

Durchmesser	Aussenluftanschluss vorhanden
Bögen	Länge Aussenluft
Dichtheit	Richtungsänderungen (Anzahl)
Kaminzug (Pa)	Durchmesser

Gerätefunktion

Elektr. Anschluss der Pumpe hergestellt	Heizbetrieb mit Erklärung
Türe schliesst dicht	Kontrolle Umwälzpumpe bei 55°C ein
Funktion Primärluftschieber	Löst TAS aus
Funktion Sekundärluftschieber	Schliesst TAS wieder dicht
Holzfeuchte (.....%)	

Betreibereinweisung

Gerätefunktion	Reinigung
Bedienungsanleitung	Garantiebedingungen

Arbeit entsprechend erteiltem Auftrag richtig ausgeführt

Inbetriebnahmetechniker: _____

Unterschrift

Firma: _____

Auftraggeber: _____

Unterschrift

Datum: _____